

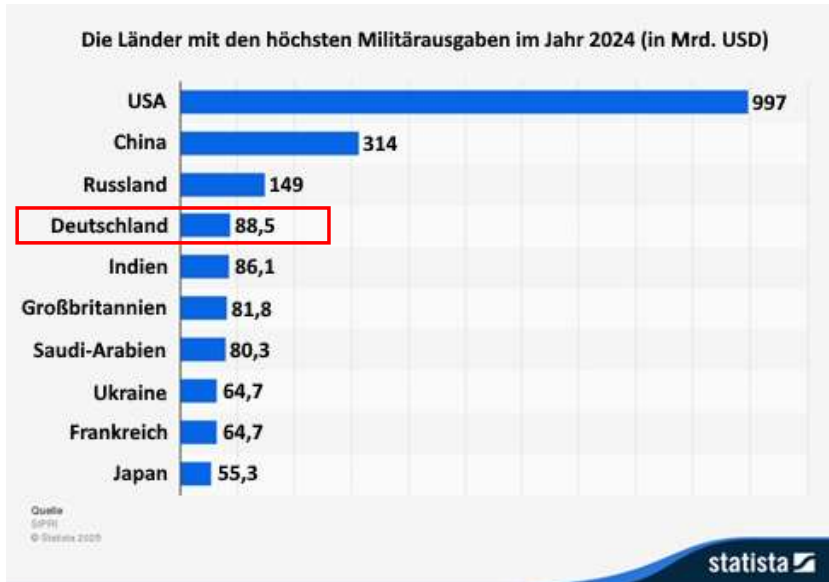
Fakten gegen Kriegstüchtigkeit

plakativ übersetzt für die
betriebliche und gewerkschaftliche Arbeit

Aktiventreffen



Militärausgaben im Ländervergleich im Jahr 2024



Militärausgaben pro Kopf

USA: 2.882 Euro

Deutschland: 1.048 Euro

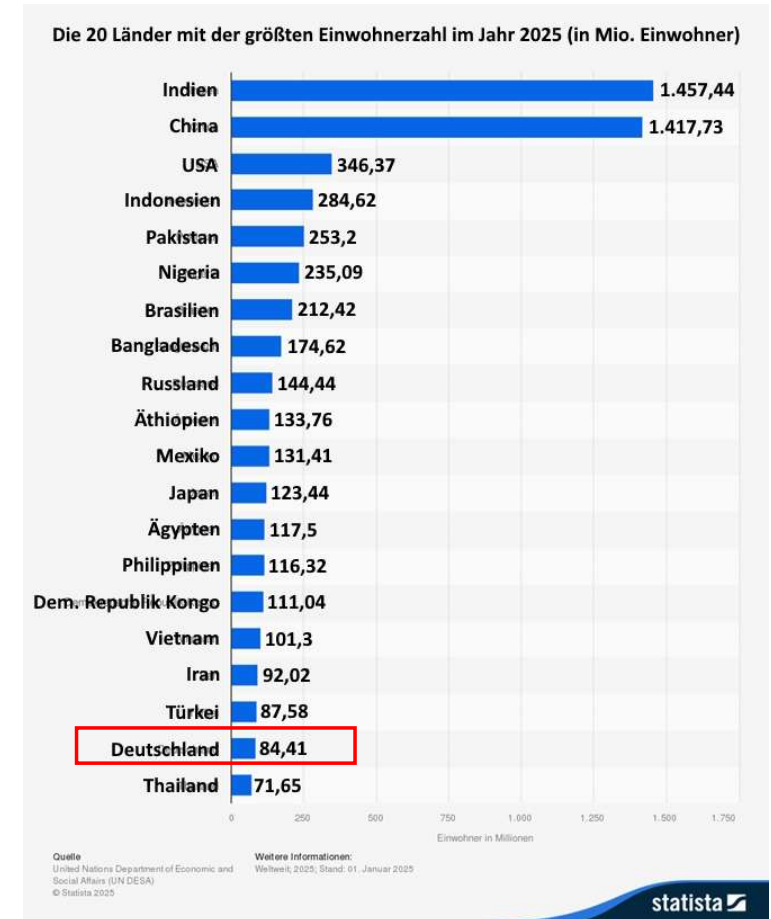
Russland 1.035 Euro

China: 222 Euro

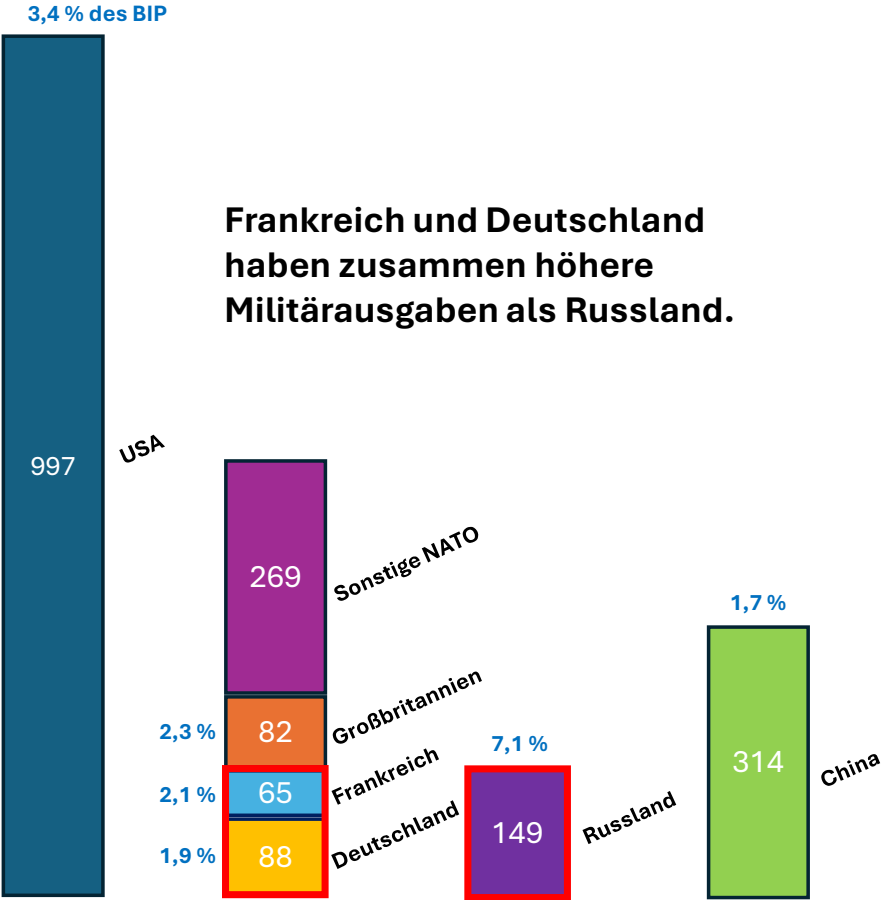
Deutschland hat die 4. höchsten Militärausgaben weltweit.

Bei der Bevölkerungszahl steht Deutschland an 19. Stelle.

Frankreich und Deutschland haben zusammen höhere Militärausgaben als Russland.



Vergleich der Militärausgaben im Jahr 2024



Quelle: SIPRI, Military Expenditure Database 2025

Militärbasen im Ausland, Vergleich 2025

USA	877	
Türkei	133	
Großbritannien	117	
Russland	29	
Indien	20	
Israel	14	
UAE	12	
Singapur	11	
Frankreich	7	
China	6	

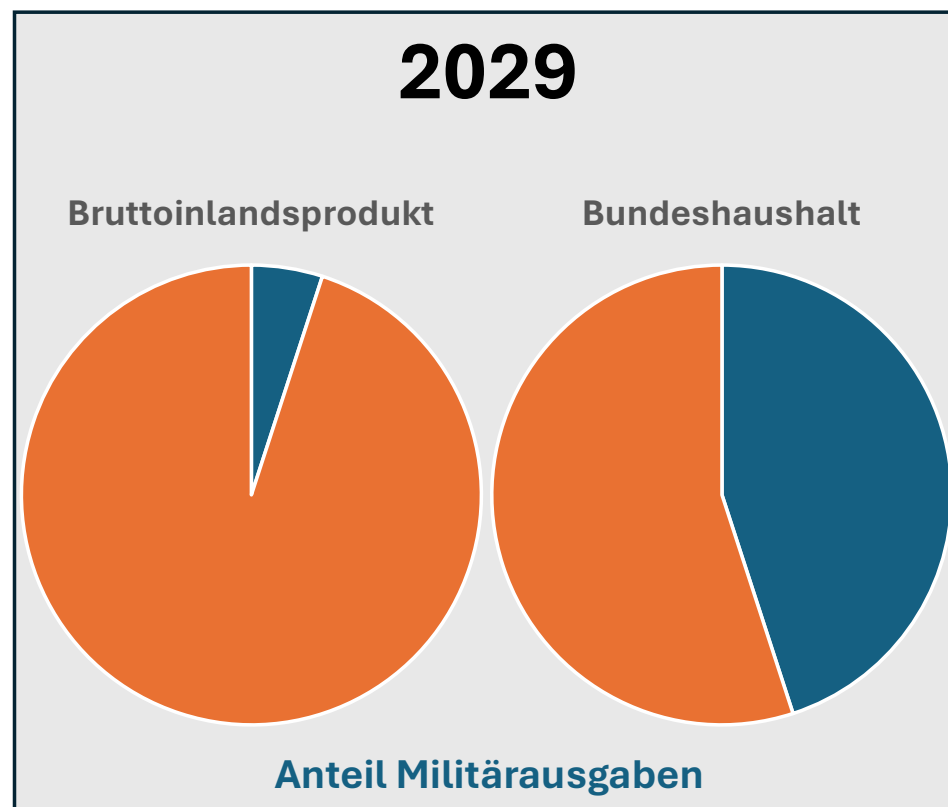
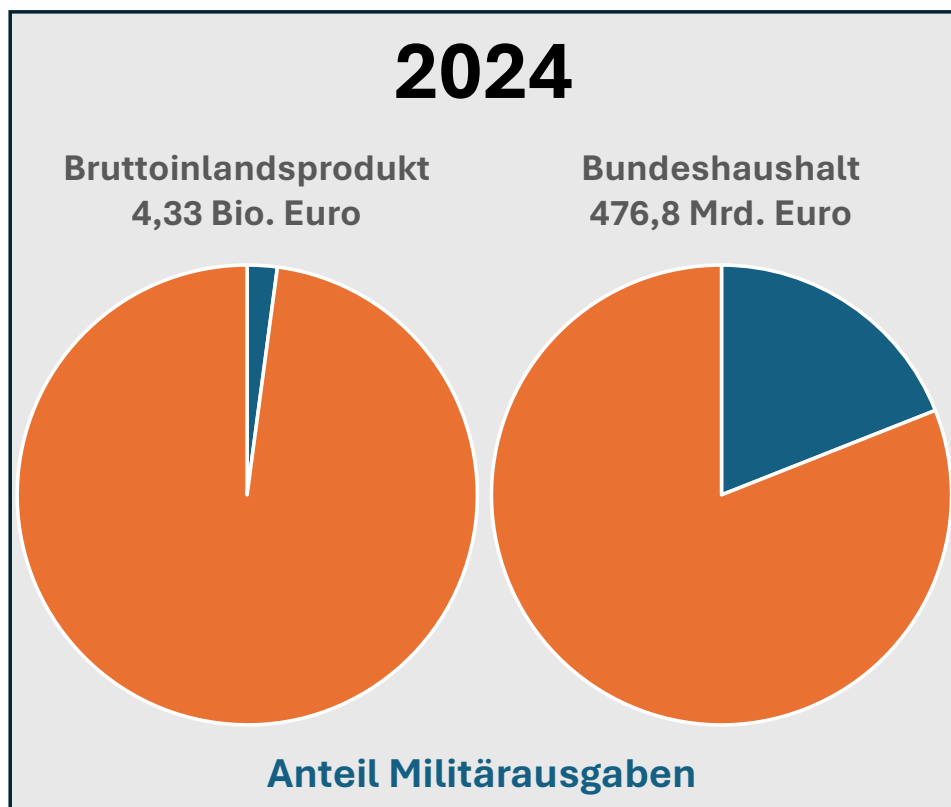
Quelle: World BEYOND War, No Basis for these Bases, 2025

Seit 1994 gibt es wieder Auslandseinsätze der Bundeswehr. Seitdem waren über 100.000 Soldaten in Auslandseinsätzen. Seit 2025 hat Deutschland eine Brigade in Litauen. Bis 2027 sollen dort 5.000 deutsche Soldaten stationiert sein.

Quelle: Bundeswehr

5 % vom BIP - eine Gefahr für unsere Zukunft!

Aktiventreffen
SOZIALES
RAUF! ↑ ↓ RÜSTUNG
RUNTER!



2024 betrugten die Militärausgaben 90,58 Mrd. Euro =
2,1 % des BIP.

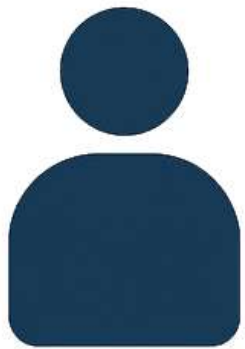
Das entspricht 19 % des Bundeshaushalts.

Bis 2029 sollen die Militärausgaben auf 5 % des BIP
steigen (3,5 % Rüstung, 1,5 % „verteidigungsrelevante
Infrastruktur“).

Das entspricht ca. 45 % des Bundeshaushalts

Quellen: Statistisches Bundesamt, Statista, Informationsstelle Militarisation

Einmal mehr zum Friseur sind 100 Mio. Euro fürs Militär!



80 Mio. Menschen
in Deutschland



Friseurbesuch kostet im
Durchschnitt 25 Euro



Bruttoinlandsprodukt = Wert
aller geschaffenen Waren
und Dienstleistungen



Die Bundesregierung hat
beschlossen, die Ausgaben für
Rüstung und verteidigungs-
relevante Infrastruktur sollen bis
2029 auf 5 % des BIP steigen.

Annahme: Jede*r geht einmal mehr zum Friseur als sonst.

Bei einem durchschnittlichen Preis von 25 Euro steigt das BIP um $80 \text{ Mio} \times 25 \text{ Euro} = 2 \text{ Mrd. Euro}$.

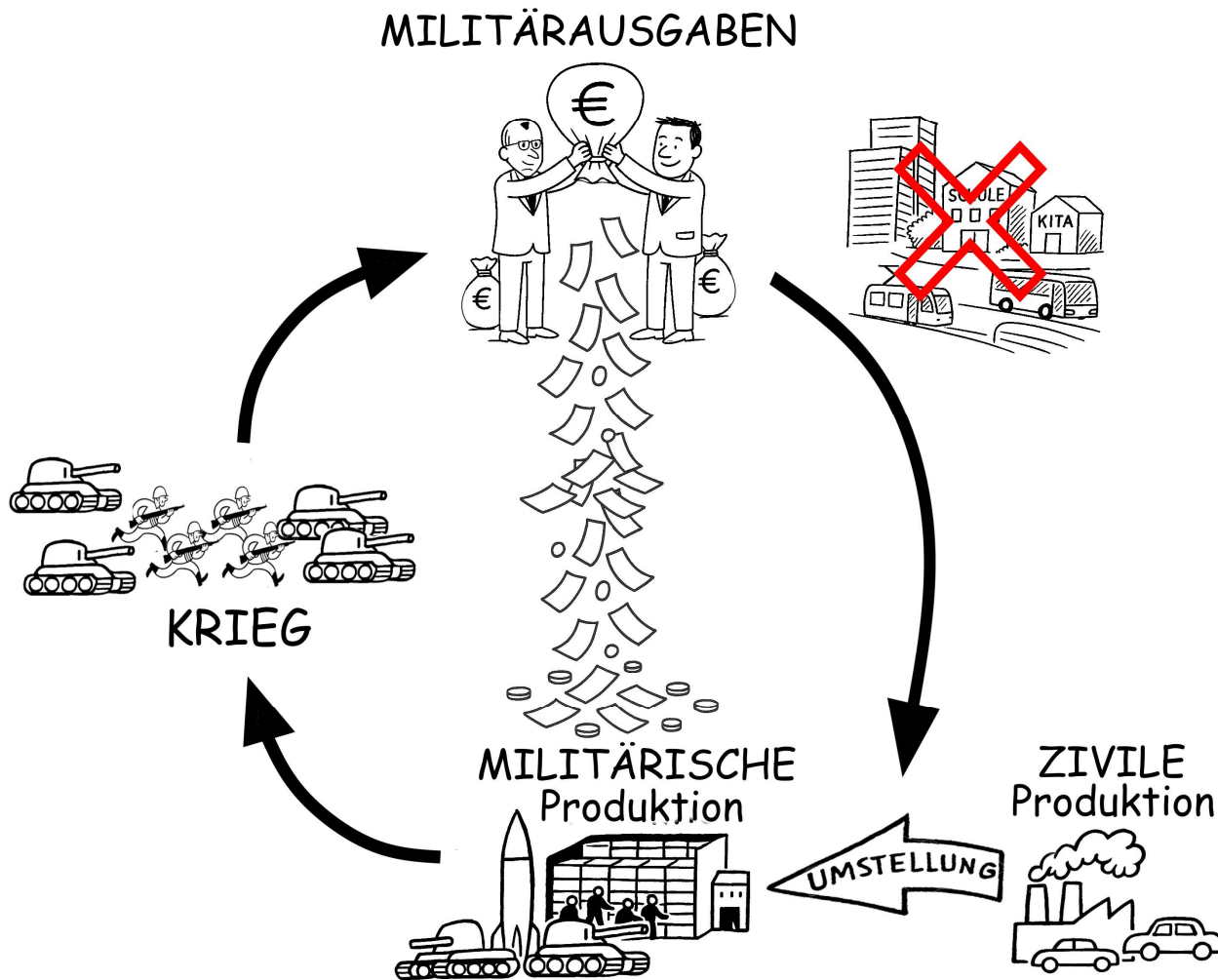
5 % von 2 Mrd. Euro sind 100 Mio. Euro.

Das bedeutet, die Militärausgaben würden um 100 Mio. steigen, weil wir öfter zum Friseur gehen.

Fazit: Sowohl die Höhe als auch die Kopplung der Militärausgaben ans BIP sind völlig absurd!

Quelle: [zdfheute, Wehretat: 3,5 Prozent des BIP für Verteidigung bis 2029](#)

Rüstung-Kriege-Spirale?



Whatever it takes hat die Bundesregierung für die Herstellung der Kriegstüchtigkeit beschlossen.

Dafür werden hunderte Milliarden Euro ausgeschüttet.

Diese fehlen für soziale Leistungen und die Daseinsvorsorge.

Gerade in der Wirtschaftskrise stellen Unternehmen Produktionen und Angebote um, um von diesem Geld etwas abzubekommen.

Der Einfluss der Rüstungsindustrie in der Gesamtwirtschaft und auf die Politik wächst.

Die Produktion soll weiter laufen, dazu müssen Waffen auch eingesetzt werden.

Zum Kräfteverhältnis NATO Russland



Militärische Grundprinzipien zum Kräfteverhältnis Angreifer vs. Verteidiger

Geländeart	Erforderliches Verhältnis	Erklärung	Vergleich Russland – NATO (Europa)
Offenes Gelände	3:1	Angreifer benötigt dreifache Stärke, um vorbereitete Verteidigung zu durchbrechen	Unterlegen
Urbanes Gelände	6:1 - 10:1	Städte bieten Deckung, Ortskenntnis und Vorteile für Verteidiger	Stark unterlegen

Quelle: [Verteidigung - Kampf gegen den Angreifer | Truppendienst](#)

„Würde Russland den Entschluss fassen, die europäischen NATO Staaten anzugreifen, stünde es auf verlorenem Posten. (...)

Unter Anwendung der militärischen Faustregel, dass der **Angreifer gegenüber dem Verteidiger im offenen Gelände das Dreifache, in urbaner Umgebung bis zum Zehnfachen** an Soldaten und Kriegsmaterial aufbringen muss, um zu siegen, zeigt dieser Kräftevergleich der konventionellen Kräfte eine sehr deutliche Überlegenheit der NATO gegenüber Russland. (...)

Das bedeutet, dass die Ängste vor einem russischen Angriff auf NATO-Gebiet unbegründet sind. Folglich ist die NATO- und Bundeswehraufrüstung unsinnig (...)

Quelle: [Lühr Henken, Bundesausschuss Friedensratschlag, Co-Sprecher, Öffentliche Anhörung im Verteidigungsausschuss am 16. 12.2024](#)

Die Nato – auch allein die europäischen NATO-Staaten ohne USA und Kanada – ist in Schlüsselbereichen wie Kampfflugzeugen und Panzern deutlich im Vorteil. Auch in Bezug auf die Truppenstärke hat die NATO die Nase vorn. Über 3 Mio. zu 1,33 Mio Soldat*innen.

Quelle: [Studie „Wann ist Genug genug - ein Vergleich der militärischen Potentiale der Nato und Russlands“, 08.05.2025](#)

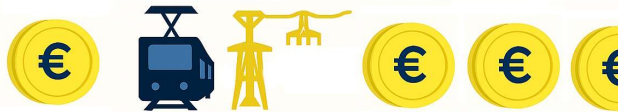
Was bringen Militärausgaben für die Wirtschaft?



„Ein zusätzlicher Euro für die Rüstungsindustrie schafft also höchstens 50 Cent zusätzliche Produktion, aber die zusätzlichen Staatsausgaben könnten auch gar keinen gesamtwirtschaftlichen Effekt entfalten.“ (...)



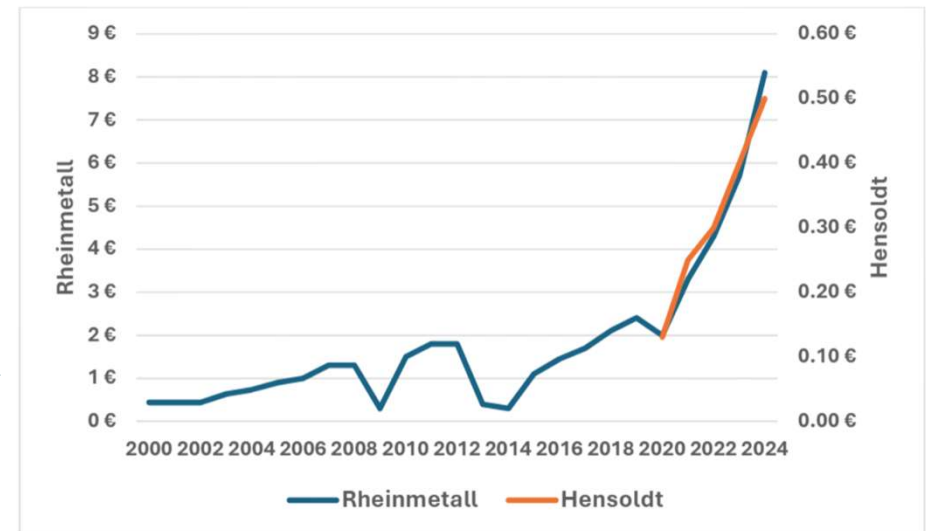
Investitionen in die öffentliche Infrastruktur oder soziale Dienstleistungen wie Kitas und Ganztagschulen weisen dagegen Multiplikatoren zwischen 2 und 3 auf, also vier- bis sechsmal höhere Produktionseffekte pro eingesetztem Euro.“



„Der mehr als zwanzigfache Anstieg des Aktienkurses des Rüstungsherstellers Rheinmetall seit Beginn des Kriegs in der Ukraine unterstreicht, dass Investoren hohe Gewinnerwartungen für die deutsche Rüstungsindustrie haben, die nur mit entsprechenden Preissteigerungen verwirklicht werden können.“

[Uni Mannheim, Wirtschaftliche Auswirkungen von Militärausgaben in Deutschland, Juni 2025](#)

Entwicklung Aktienkurse



Quelle: S&P Global Market Intelligence

Opfer bringen für die Kriegstüchtigkeit



„Wir werden zu Not auch einmal ohne Butter fertig werden, niemals aber ohne Kanonen.“

Joseph Goebbels, Reichsminister für Volksaufklärung und Propaganda, Januar 1936

„Kanonen und Butter – das wäre schön, wenn das ginge. Aber das ist Schlaraffenland. Das geht nicht. Sondern Kanonen ohne Butter.“

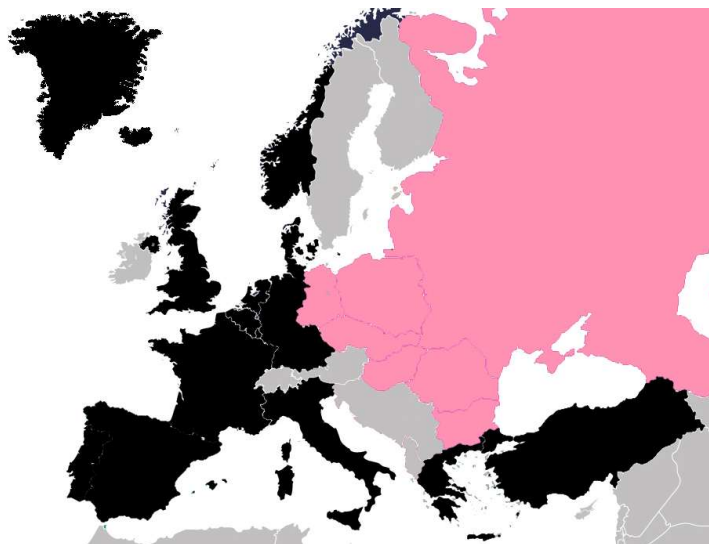
Clemens Fuest, Chef des Wirtschaftsforschungsinstituts Ifo in der ZDF-Talkshow Maybrit Illner, 22.02.2024

Jeder Euro, der in Panzer, Flugzeuge und Munition investiert wird, fehlt an anderer Stelle... Die Vorstellung, dass der Staat alle diese Ziele gleichzeitig verfolgen kann, verkennet die Realität begrenzter finanzieller und realwirtschaftlicher Ressourcen.

[Uni Mannheim, Wirtschaftliche Auswirkungen von Militärausgaben in Deutschland, Juni 2025](#)

Wer bedroht wen? NATO-Osterweiterung

1990



■ NATO (+ USA, Kanada)
 ■ Warschauer Pakt

1991 Auflösung Sowjetunion
 und Warschauer Pakts

NATO-Erweiterung

1990 DDR

1999 Polen, Tschechien,
 Ungarn

2004 Estland, Lettland,
 Litauen, Bulgarien, Rumänien,
 Slowakei, Slowenien

2009 Albanien, Kroatien

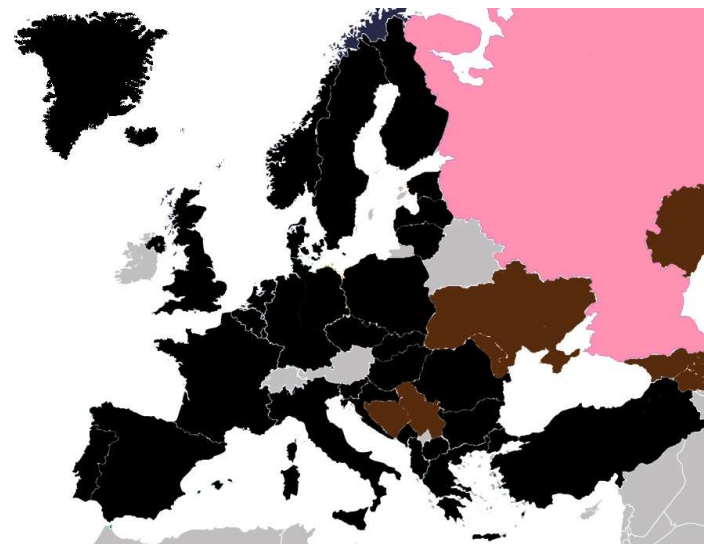
2017 Montenegro

2020 Nordmazedonien

2023 Finnland

2024 Schweden

2025



■ NATO (+ USA, Kanada)
 ■ NATO Partnerschaftsaktionsplan
 ■ Russland

Ex-US-Botschafter Jack F. Matlock, 2014 nach der Krim-Besetzung:
 „2008 entschied die Nato, die Ukraine auf eine Spur zur Mitgliedschaft zu setzen.
 Ein in seinem Inneren tief gespaltenes Land, direkt vor Rußlands Türe. (..) Wenn
 China anfangen würde, eine Militärallianz mit Kanada und Mexiko zu
 organisieren, würden die USA das nicht tolerieren. Wir würden uns auch nicht
 auf abstrakte Prinzipien von internationalem Recht beschränken lassen.“

Quelle: <https://taz.de/Ex-US-Botschafter-ueber-Ukraine-Krise/!5033743>

Individuelle Partnerschaftsaktionsplan

2005 Aserbaidshan, Armenien

2006 Kasachstan, Moldau

2008 Bosnien-Herzegowina

2015 Serbien, 2021 Ukraine